

	<p>Objekt: Reisemikroskop</p> <p>Museum: Krankenhausmuseum Bielefeld e.V. Teutoburger Str. 50, Eingänge Ed.-Windthorst-Str. 23 und vom Klinikum Bi.-Mitte 33604 Bielefeld 0521 581 -2267 info@krankenhausmuseum- bielefeld.de</p> <p>Sammlung: Labor&amp;Röntgendiagnostik</p> <p>Inventarnummer: MPV035</p>
--	--

## Beschreibung

Reisemikroskop, Firmenschild "P. Waechter Wetzlar". Mit kleinem Kasten aus Holz und Metall und einem Lederputztuch. Im Inneren ist der Kasten teils mit grünem Stoff gepolstert.

Das Mikroskop wird im Kasten aufbewahrt, zur Benutzung wird es auf den Kasten aufgesetzt und mit einem Rädchen fixiert. Durch ein Loch im Deckel kann in den Koffer hineingesehen werden. Im Kasten ist ein Spiegel zur Reflexion befestigt. Zwei Objektivlinsen sind am Mikroskop befestigt, diese sind abschraubbar.

Unten im Kasten klebt ein Zettel mit der Aufschrift :

" mit erweitertem Gesichtsfeld

Vergrößerungen:

Mit Objektivlinse 1 ... 40 mal

Mit Objektivlinsen 1 + 2 ... 100 mal

Für 100 malige Vergrößerung kleinste Blende"

Ein Objekthalter ist nicht vorhanden.

Um 1600 erfunden, begann das Mikroskop ab seit ca. 1830 die Wissenschaft zu revolutionieren (n. Leven 1997, S. 65).

## Grunddaten

Material/Technik:

Holz, Glas, Metall

Maße:

21,0 x10,5 x 7,5 cm (BxHxT)

## Schlagworte

- Mikroskop
- Taschen-Mikroskop

## Literatur

- Leven, Karl-Heinz (1997): Die Geschichte der Infektionskrankheiten. Landsberg/Lech, S. 65